



1. SCHULTAG

GOETHE  
INSTITUT



# ERSTER SCHULTAG

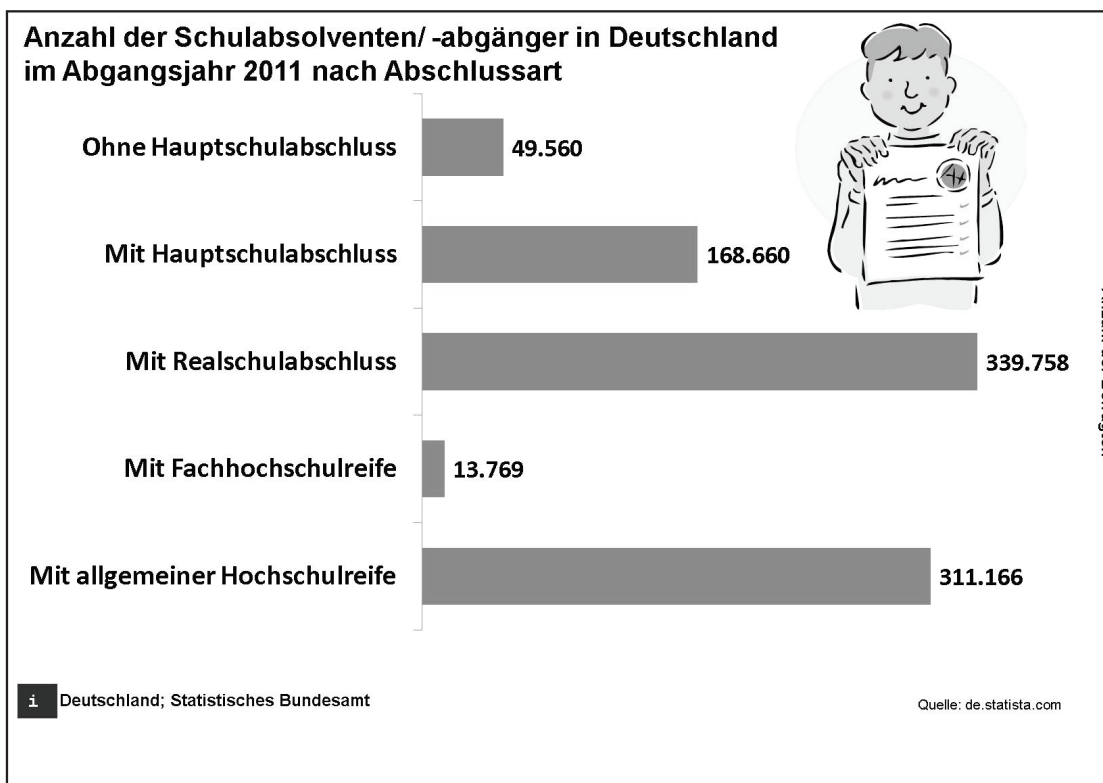
## Schule in Deutschland

Das Schuljahr in Deutschland beginnt Ende August oder Anfang September. Das typische Geschenk zur Einschulung ist die Schultüte. Diese ist mit Süßigkeiten und Schulmaterial gefüllt. Sie wird erst in der Schule geöffnet.

In Deutschland gehen die Kinder mit sechs Jahren zur Schule. Die Grundschule dauert in den meisten Bundesländern vier Jahre. Danach entscheidet sich, ob ein Kind zur Hauptschule, zur Realschule oder zum Gymnasium geht.

Wenn man einen Ausbildungsberuf erlernen möchte, dann besucht man die Haupt- oder Realschule und macht danach eine Lehre, z.B. Schreiner(in), KFZ-Mechaniker(in) oder Verkäufer(in). Möchte man später studieren, muss man auf das Gymnasium und Abitur machen. Absolventen der Fachoberschulen können die eher praxisorientierten Studiengänge der Fachhochschulen belegen. Die Hauptschule geht bis zur neunten, die Realschule bis zur zehnten Klasse; Gymnasium und Fachoberschule enden mit dem zwölften Schuljahr.

Die große Mehrheit der deutschen Schülerinnen und Schüler besucht eine öffentliche Schule, obwohl die Anzahl der Privatschulen seit einigen Jahren zunimmt.



**SCHÜNDENPLAN**

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
8.00 - 8.45	Geografie	Geografie	Mathe	Deutsch	Kunst
8.45 - 9.30	Englisch	Englisch	Englisch	Mathe	Kunst
9.30 - 9.45	Pause				
9.45 - 10.30	Englisch	Deutsch	Ethik	Biologie	Instrument
10.30 - 11.15	Musik	Musik	Englisch	Biologie	Mathe
11.15 - 11.30	Pause				
11.30 - 12.15	Deutsch	Religion	Mathe	Deutsch	Sport
12.15 - 13.00	Mathe	Biologie	Deutsch	Englisch	Sport

Bastle selbst deinen Stundenplan mit:  
[www.stunden-plan.de/](http://www.stunden-plan.de/)

## Noten für die Notengeber

Spickmich.de heißt das bekannteste Schülernetzwerk Deutschlands, es hat 1,6 Millionen Mitglieder. Hier können Schülerinnen und Schüler ihre Lehrer und ihre Schule beurteilen, und zwar anonym. Es gibt Noten für die Qualität der Lehrkräfte, das Fächerangebot und die Schulleitung. Auch das Gebäude, die technische Ausstattung, Sport- und Essensmöglichkeiten werden beurteilt. Weiter gibt es Fragen zur Stimmung an der Schule und zur Mitbestimmung.

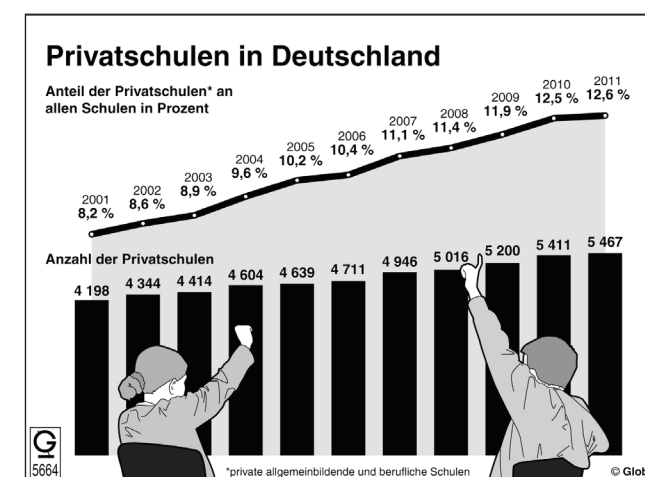
Als spickmich.de startete, gab es viele Proteste, insbesondere seitens der Lehrkräfte. Bis zum Bundesverfassungsgericht wurde prozessiert, aber das Schülernetzwerk bekam Recht. Tino Keller von spickmich.de sagt zu dieser Entscheidung: „Das Bundesverfassungsgericht hat klar bestätigt: Lehrer müssen sich einer Beurteilung ihrer beruflichen Leistung im Internet stellen. Mehr Transparenz verbessert das Schulsystem in Deutschland und Bewertungen der Schul- und Lehrqualität sind dazu unbedingt notwendig.“

www.spickmich.de

## Schulangst – Prüfungsangst – Blackout

Kennst du das Gefühl? Man hat eine Prüfung und alles, was man gelernt hat, ist weg. Die Knie zittern, der Magen streikt, man kriegt keine Luft mehr und so weiter. Viele Lerner kennen diese Erfahrung: Angst, gemobbt zu werden, Angst, eine schlechte Note zu bekommen, oder Angst, am Ende des Schuljahres sitzenzubleiben. Ein schlechtes Resultat in der Schule bedeutet meistens auch Stress zu Hause.

Aber: Eine Schule ganz ohne Angst gibt es nicht und kann es nicht geben. Kinder und Jugendliche wachsen an den Herausforderungen, sie müssen lernen, auch mit unangenehmen Situationen und negativen Resultaten umzugehen. Dabei unterstützen sie Lehrer und Eltern.





Abkürzungen	
<b>LK:</b>	Lehrkraft
<b>L:</b>	Lernende
<b>UE:</b>	Unterrichtseinheiten
<b>AB:</b>	Arbeitsblatt



## UNTERRICHTSVORSCHLAG **ERSTER SCHULTAG**

Zielgruppe	Ab Niveau A2
Zeit	2 UE
Lernziele	Wortschatzwiederholung (Zahlen und Uhrzeiten), Wortschatzerweiterung (erster Schultag), Lesestrategien anwenden, Grafiken beschreiben, Meinungen äußern
Materialien	Bild, Arbeitsblatt, Overheadprojektor oder Beamer

### Texte:

Text 1: „Schule in Deutschland“

Text 2a: Grafik „Anzahl der Schulabsolventen“

Text 2b: Grafik „Privatschulen in Deutschland“

Text 3: „Schulangst – Prüfungsangst – Blackout“

Text 4: „Noten für die Notengeber“

Text 5: „Stundenplan“

### **Vorentlastung:**

Als Einstieg ins Thema: Zu welchem Anlass wurde das Kind fotografiert?

Die LK zeigt nur den rechten Teil des Bildes (d.h. der Begriff „Schultag“ ist nicht sichtbar, s. Abbildung). Die L beschreiben das Bild und bilden Hypothesen zu dem Kind und zu dem, was es in den Händen hält (Schultüte).

Dann deckt die LK das Bild auf und die L beschreiben es. Die L kommentieren, was man am ersten Schultag in ihrem Land macht und woran sie sich konkret erinnern.



### Zu den Aufgaben:

**Zu Aufgabe 1:** „Schule in Deutschland“ (Text 1)

a.

Titel	Abschnitt
Zuerst eine, dann drei Schulen	<b>2</b>
Von der Schule zum Beruf	<b>3</b>
Schulbeginn	<b>1</b>
Privatschule als Alternative?	<b>4</b>

b.

		In Deutschland	In meinem Land
1.	Monat, in dem die Schule anfängt	August / September	
2.	Geschenk zum Schulanfang	Schultüte	
3.	Dauer der Grundschule?	vier Jahre	
4.	Grundschule und dann?	- Hauptschule - Realschule - Gymnasium	

c.

Name	Hauptschule	Realschule	Gymnasium
↓	↓	↓	↓
Dauer	fünf Jahre	sechs Jahre	acht Jahre
↓	↓	↓	↓
Ziel	Lehre	Lehre	Universität

**Zu Aufgabe 2:** Grafik „Anzahl der Schulabsolventen“ (Text 2a), „Privatschulen in Deutschland“ (Text 2b)

Die LK liest aus beiden Grafiken sechs Zahlen vor und lässt danach die L die dazu passenden Informationen suchen. Diese Aufgabe wird im Plenum gemacht.

Anschließend präsentieren die L ihre eigenen Zahlen.

**Zu Aufgabe 3:** „Schulangst – Prüfungsangst – Blackout“ (Text 3)

Die LK kann die Klasse in zwei Gruppen teilen.

a. **Ängste:** Angst vor Mobbing, vor schlechten Noten, vor Sitzenbleiben, vor Stress zu Hause

**Symptome:** das Gelernte ist vergessen, die Knie zittern, der Magen streikt, man kriegt keine Luft mehr

b. **Helfen können:** Eltern und Lehrer

c. Die L diskutieren entweder im Plenum oder in Partnerarbeit.

**Zu Aufgabe 4:** „Noten für die Notengeber“ (Text 4)

Die Informationen 3 und 4 im Raster eignen sich erst ab B1.

1. 1,6 Millionen

2. Die Schüler können ihre Lehrer / ihre Schule bewerten. Es gibt Fragen zur Stimmung an der Schule.

3. Es gibt Noten für die Lehrer, das Gebäude, die technische Ausstattung, Sport- und Essensmöglichkeiten.

4. Transparenz verbessert das Schulsystem. Bewertungen verbessern Schul- und Lehrqualität.

### **Zu Aufgabe 5: „Stundenplan“ (Text 5)**

- a. Die Schule beginnt um **8** Uhr und endet um **13** Uhr.
- b.
  1. eine Stunde pro Woche? Ethik, Instrument, Religion
  2. zwei Stunden pro Woche? Musik, Kunst, Sport, Geografie
  3. drei Stunden pro Woche? Biologie
  4. vier Stunden pro Woche? –
  5. fünf Stunden pro Woche? Deutsch, Mathe
  6. sechs Stunden pro Woche? Englisch
- c. Die LK kann die Übung 5c als Redekette organisieren.  
Die Übung eignet sich auch zur Wiederholung der Uhrzeiten.

### **Zu Aufgabe 6:**

Diese Aufgabe ist fakultativ und als Mini-Projekt gedacht.  
Die L können diese Aufgabe in Partner- oder Gruppenarbeit durchführen.

Bild: Erster Schultag; picture-alliance / ZB; Fotograf: Ronald Bonß; © ZB – Fotoreport;  
Lehrer: colourbox.com



## Arbeitsblatt Erster Schultag

### Aufgabe 1: „Schule in Deutschland“ (Text 1)

a. Lies den Text und ordne jedem Abschnitt den passenden Titel zu.

Titel	Abschnitt
Zuerst eine, dann drei Schulen	
Von der Schule zum Beruf	
Schulbeginn	
Privatschule als Alternative?	

b. Lies den ersten und den zweiten Abschnitt noch einmal. Fülle folgendes Raster mit den richtigen Informationen aus.

		In Deutschland	In meinem Land
1.	Monat, in dem die Schule anfängt		
2.	Geschenk zum Schulanfang		
3.	Dauer der Grundschule?		
4.	Grundschule und dann?		

c. Lies den dritten Abschnitt und ordne zu.

acht Jahre – Lehre (2x) – fünf Jahre – Realschule – Gymnasium

Name	Hauptschule		
↓	↓	↓	↓
Dauer		sechs Jahre	
↓	↓	↓	↓
Ziel			Universität

### Aufgabe 2: Grafik „Anzahl der Schulabsolventen“ (Text 2a), „Privatschulen in Deutschland“ (Text 2b)

a. Deine Lehrerin / dein Lehrer liest dir sechs Zahlen vor. Notiere die gehörten Zahlen.

- |          |          |
|----------|----------|
| 1. _____ | 4. _____ |
| 2. _____ | 5. _____ |
| 3. _____ | 6. _____ |

b. Suche in den Grafiken die passenden Informationen.

c. Präsentiere zwei weitere Informationen aus den Grafiken.

**Aufgabe 3:** „*Schulangst – Prüfungsangst – Blackout*“ (Text 3)

- a. Lies den ersten Abschnitt. Schreibe die gesuchten Informationen in die Tabelle.

Ängste	Symptome
- _____	- _____
- _____	- _____
- _____	- _____
- _____	- _____

- b. Lies den zweiten Abschnitt. Wer kann in Angstsituationen helfen?

\_\_\_\_\_ – \_\_\_\_\_

- c. Was denkst du: Geht das Lernen wirklich nicht ohne Angst? In welcher Atmosphäre lernst du am besten?

**Aufgabe 4:** „*Noten für die Notengeber*“ (Text 4)

Lies den Text und ergänze.

1. Zahl der Mitglieder bei Spickmich.de: \_\_\_\_\_
2. Aktivitäten: \_\_\_\_\_ – \_\_\_\_\_
3. Noten für: \_\_\_\_\_
4. Argumente für Spickmich.de: \_\_\_\_\_

**Aufgabe 5:** „*Stundenplan*“ (Text 5)

Sieh dir den Stundenplan an. Beantworte dann folgende Fragen

- a. Die Schule beginnt um \_\_\_\_\_ Uhr und endet um \_\_\_\_\_ Uhr.
- b. Welche Fächer haben die Schüler wie oft?

Welche Fächer haben die Schüler ...

1. ... eine Stunde pro Woche? \_\_\_\_\_
2. ... zwei Stunden pro Woche? \_\_\_\_\_
3. ... drei Stunden pro Woche? \_\_\_\_\_
4. ... vier Stunden pro Woche? \_\_\_\_\_
5. ... fünf Stunden pro Woche? \_\_\_\_\_
6. ... sechs Stunden pro Woche? \_\_\_\_\_

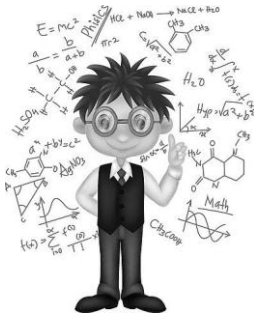
c. Stellt euch gegenseitig mithilfe des Beispiels Fragen zum Stundenplan.

Was hat der Schüler am **Montag**

**Musik!**

**Aufgabe 6:** Was ist für dich ein guter Lehrer?  
Sammle mindestens sechs Kriterien. Mache ein Poster und präsentiere es.

Ein guter Lehrer	
<hr/>	<hr/>
<hr/>	<hr/>
<hr/>	<hr/>
<hr/>	<hr/>



Interessiert? Ann-Kathrin erzählt ihren ersten Schultag: <http://urlz.fr/7TZ>  
(Audio-lingua.eu)